

Vorlage-Nr.: **1653-2018/DaDi**

Aktenzeichen: 221-006

Fachbereich: EB - Erster Kreisbeigeordneter

Beteiligungen: *Da-Di-Werk - Gebäudemanagement*  
*L - Landrat*  
*610 - Schulservice*  
*620.3 - Grundbildung, Bildungsberatung*  
*620.4 - Bildungsbüro, Schulentwicklung*

Produkt: **1.01.01.01 Verwaltungsführung und -steuerung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Schul-, Kultur- und Sportausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung
4.	Gebäude- und Umweltmanagement - Betriebskommission	N	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Einrichtung einer weiteren Grundschule in Babenhausen auf dem ehemaligen Kasernengelände**

### **Beschlussvorschlag:**

Auf dem Gelände der ehemaligen Kaserne in Babenhausen wird zusätzlich zur Schule im Kirchgarten ein weiterer Grundschulstandort für die Stadt Babenhausen, Kernstadt, eingerichtet. Hierfür wird von den Projektentwicklern des Geländes eine Fläche von ca. 7.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung angeboten.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern zum Abschluss zu bringen.

## **Begründung:**

Die Schule im Kirchgarten ist derzeit als Grundschule mit Vorklasse organisiert. Sie ist für die Schülerinnen und Schüler der Kernstadt Babenhausen sowie des Ortsteiles Harreshausen die zuständige Grundschule. Weiterhin ist die Schule im Kirchgarten eine der fünf Pilotschulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg, die seit dem Schuljahr 2015/2016 am Pakt für den Nachmittag teilnehmen.

Die Schule ist derzeit durchgängig vierzünftig. Durch die Erschließung des Neubaugebiets „Lachewiesen II“ sind die Schülerzahlen steigend, so dass schon jetzt perspektivisch eine Fünfzügigkeit der Schule zu erwarten ist.

Parallel wird durch die neuen Eigentümer des Areals „Kasernengelände“ in Babenhausen das Gelände überplant. Es umfasst knapp 140 Hektar, davon sind etwa 60 Hektar überbaut. Insgesamt steht dort der Abriss von 128 Gebäuden bevor. Von den 13 vorhandenen Wohnblocks sollen 12 kurzfristig saniert werden. Hier sollen sowohl Eigentums- als auch Mietwohnungen entstehen. Hinzu kommen rund 200 Bauplätze für Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Diesen weiterhin zu erwartenden Zuwachs an Schülerinnen und Schülern kann die Schule im Kirchgarten sowohl baulich als auch pädagogisch nicht auffangen.

Es wurden daher Gespräche mit den Eigentümern des Kasernenareals geführt. Diese sind bereit, dem Landkreis Darmstadt-Dieburg ein Grundstück zur Errichtung einer vierzügigen inklusiven Ganztagsgrundschule zur Verfügung zu stellen.

Ein öffentliches Sportareal und das Schwimmbad sind über einen Grüngürtel fußläufig leicht erreichbar und auch ÖPNV-Anschluss ist durch eine derzeit bereits bestehende Linie kurzfristig abzubilden.

Das Staatliche Schulamt Darmstadt befürwortet einen weiteren Grundschulstandort für Babenhausen, Kernstadt.